

Aufgelistet...

Ausgabe 15. März 2005

Das offizielle Gemeindeblatt der Harder Liste



Ein Team stellt sich vor

1 Dr. Anton Weber

Rechtsanwalt, 4 Kinder, seit 15 Jahren in der Gemeindevertretung tätig davon 10 Jahre als Gemeindevorstand, Hobbys: Paragleiten, Segeln, Schifahren.



2. Herlinde Kinz

Hausfrau und Lehrerin, verheiratet, 2 Kinder, seit 15 Jahren Gemeindevertreterin, Obfrau des Schul- und Kindergartenausschusses, Obfrau des Jugendausschusses, Hobbys: Schifahren, Wandern, Lesen

3. Wolfdietrich Haertl

Pensionist, verheiratet, 2 Kinder, 5 Enkel, seit 20 Jahren Gemeindevertreter, Obmann im Überprüfungsausschuß, Obmannstellvertreter im Gemeindeentwicklungsausschuß und Mitglied im Kulturausschuß, Hobbys: Segeln, Segelfliegen, Paragleiten



4. Harald Steurer

EDV Techniker, verheiratet, 2 Kinder, seit 5 Jahren Gemeindevertreter, Obmannstellvertreter im Uferausschuss, Elektrotechniker, Weiterbildung zum Informatiker, EDV Leiter in einem Maschinenbauunternehmen, Hobbys: Familie, Schifahren, Segeln, Motorbootfahren, Lesen



5. Gudrun Reich

Hausfrau, verheiratet, 4 Kinder, seit 5 Jahren Mitglied im Schulausschuss, berufliche Ausbildung: HTL Textil in Dornbirn Abteilung Konfektion, Hobbys: Wandern, Schifahren.



6. Thomas Girardelli

Fotograf, verheiratet, 2 Kinder, seit 5 Jahren Mitglied im Gemeindeentwicklungsausschuss, Hobbys: Tennis, Wandern, Kegeln.



HARD HARDER HARDER LISTE



7. Hans Majer

Unternehmer, verheiratet, 3 Kinder, seit 15 Jahren in der Gemeindevertretung tätig, Mitglied im Sportausschuss und im Aufsichtsrat Sport- und Freizeit Ges.m.b.H., Hobbys: Schifahren, Wandern

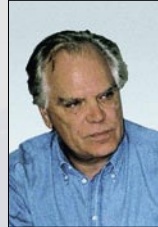


8. Uwe Biatel

Bootsbauer, verheiratet, 2 Kinder, Hobbys: Theater, Kultur, Schifahren, Segeln, Oldtimerautos

9. Ing. Peter Lerchenmüller

Technischer Angestellter, verheiratet, 2 Kinder, seit 5 Jahren im Bau- und Wirtschaftsausschuss, Leiter der Konstruktionsabteilung bei Kranbau Künz in Hard, Hobbys: Segeln, Eishockey



10. Ing. Helmut Kaiser

Baumeister, verheiratet, 2 Kinder, seit 15 Jahren in der Gemeindevertretung tätig, Mitglied im Liegenschaftsausschuss, Hobbys: Sport

11. Brigitte Majer

Bürokauffrau, verheiratet, 3 Kinder, seit 5 Jahren im Jugendausschuss, Hobbys: Lesen, Malen



12. Hansjörg Lurger

Lehrlingsausbildner, verheiratet, 1 Kind, Hobbys: Triathlon



20. Renate Mons

Angestellte, 6 Kinder, seit 5 Jahren Mitglied im Kultur- ausschuss, Hobbys: Kultur, Reisen, Theaterspielen, Singen, Familie, Wasser- und Wintersport



23. Stephan Melk

Gendarmeriebeamter, verheiratet, 5 Kinder, Hobbys: Motorradfahren, Mountainbiken

24. Silvia Helfer

Behindertenbetreuerin, ledig, 1 Tochter, seit 5 Jahren in der Gemeindepolitik im Umweltausschuss tätig, Betreuerin in der Lebenshilfe Hard, Hobbys: Lesen, Spazieren am See, Fischen.



21. Christoph Thalhammer

Kaufm. Angestellter, verheiratet, 2 Kinder, seit 5 Jahren Mitglied im Finanzausschuss, Hobbys: Wassersport, Fasching, Oldtimer

22. Alfred Piller

Installateur, verheiratet, 1 Kind, seit 5 Jahren Mitglied im Gebäude- und Liegenschaftsausschuss, bei der Firma Intemann als Monteur tätig, Hobbys: Bergsteigen, Schitouren



25. Fritz Hurnaus

Pensionist, verheiratet, 1 Kind, Hobbys: Schrebergarten, Versehrtensport, Schifahren, Wandern, Radfahren



26. Dr. Gertrud Schrotta-Kainz

PR Beraterin, verheiratet, 2 Kinder, seit 5 Jahren im Kulturausschuss tätig, PR-Beraterin im eigenen Unternehmen, Hobbys: Lesen, Schifahren.



27. Melitta Kremmel

Hausfrau, verheiratet, 1 Kind, Hobbys: Lesen, Schifahren, Langlaufen, Radfahren, Laufen

28. Robert Forster

EDV - Techniker, verheiratet, 5 Kinder, Hobbys: Computer, Schwimmen





13. Andrea Marent
Behindertenbetreuerin, 3 Kinder, 1 Enkel, seit 10 Jahren Gemeindevertreterin, Obmannstellvertreterin im Sozial- und Wohnungsausschuss, seit 15 Jahren in der Behindertenbetreuung tätig, Leiterin des Wohnheimes Oskar, Hobbys: Theater, Singen



14. Markus Kurz
Werksleiter, verheiratet, 1 Kind, Hobbys: Schifahren, Handball



15. Maria Birnbaumer
Angestellte, ledig, Hobbys: Reiten, Lesen



18. Paul Küng
Pensionist, verheiratet, 2 Kinder, seit 10 Jahren in der Gemeindevertretung tätig, Mitglied im Tiefbau- und Straßenausschuss, Hobbys: Fischen, Holzen

16. Monika Künz
Angestellte, verheiratet, 3 Kinder, Behindertenbetreuerin, seit 5 Jahren im Wohnungsausschuss
Hobbys: Kegeln, Jassen, Tanzen



19. Annemarie Rogginer
Angestellte, verheiratet, 4 Kinder, seit 15 Jahren in der Gemeindepolitik im Sozial- und Familienausschuss tätig und im Wohnungsausschuss, Hobbys: Wandern, Lesen



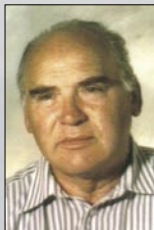
17. Gerhard Fink
kfm. Angestellter, verheiratet, 2 Kinder, seit 5 Jahren im Verkehrsbeirat, aktives Mitglied beim Roten Kreuz, Hobbys: Schwimmen, Schilaufen



29. Siegfried Verdorfer
Techn. Angestellter, verheiratet, 1 Kind, Hobbys: Wassersport



30. Walter Küng
Regionalleiter Lebenshilfe in Lustenau, verheiratet, 1 Kind, Hobbys: Fischen, Musik



33. Rudolf Tomio
Bahnhofsvorstand i.R., verheiratet, 1 Kind, 35 Jahre Erfahrung in der Gemeindevertretung, Hobbys: Kegeln, Obstgärtnerei.



34. Hansrudi Ritter
Pensionist, verheiratet, Hobbys: Lesen, Jassen, Kegeln



36. Andreas Fritsch
EDV Techniker, 1 Kind, Hobbys: Motorsport, Segeln, Computer



37. Gerda Smodics
Angestellte, verheiratet, 2 Kinder, Hobbys: Lesen, Enkelkinder

40. Susanne Bucher
Hausfrau, 4 Kinder, Hobbys: Kochen, Radfahren



31. Erich Reich
Landesbediensteter, verheiratet, 8 Kinder, Hobbys: Wandern, Radfahren, Holzarbeit



32. Dr. Fritz Renn
Hotelier, 4 Kinder, seit 5 Jahren in der Berufungskommission, viele Jahre Erfahrung in der Gemeindepolitik
Hobbys: Schifahren, Schach, Paragliten



35. Dietmar Tomaschko
Angestellter, 1 Kind, seit 5 Jahren im Sportausschuss tätig. Hobbys: Tennis, Radfahren, Schifahren.



38. Birgit Amann
Studentin, ledig, Hobbys: Radfahren, Tanzen, Tauchen, Lesen



39. Mag. Wolfgang Bösch
Angestellter, verheiratet, 2 Kinder, Hobbys: Schifahren, Tennis, Golf



41. Kurt Pinggera
Elektrotechniker, verheiratet, 2 Kinder, Hobbys: Handball, Segeln





Dr. Anton Weber

www.harderliste.at

Meine Ziele als Bürgermeister

Ein kurzes ABC unserer Gemeindepolitik für die nächsten 5 Jahre

Bürgerservice

Das Rathaus soll nicht nur Verwaltungszentrale sondern Servicestelle für alle Harder sein. Es darf nicht vorkommen, dass Anfragen verspätet oder gar nicht beantwortet werden. Die Gemeindebürger sind nicht Bittsteller im Amt, sondern haben Anspruch auf prompte und ordentliche Behandlung ihrer Anliegen. Ich will, dass das Gemeindeamt ein moderner Dienstleistungsbetrieb und keine Tintenburg ist!

Finanzen

Durch einige größere Projekte der vergangenen Jahre ist das finanzielle Polster geschwunden. Trotzdem ist Hard keine arme Gemeinde. Dank der guten wirtschaftlichen Struktur werden sich unsere Finanzen auch wieder erholen. Trotzdem oder gerade deshalb gilt es, den Einsatz der Gemeindefinanzen zu planen und die Ausgaben nach den Wertigkeiten zu reihen. So geht es nicht an, dass dringende Sanierungsaufgaben im Schulbereich zurückgestellt werden, während am See für Unsummen Rosen und Zierbäume gepflanzt werden.

Ich will die Kernaufgaben der Gemeinde wieder in den Vordergrund stellen!

Handschlagqualität

Handschlagqualität ist keine besondere Eigenschaft eines Bürgermeisters, sondern muss eine Selbstverständlichkeit sein. Ich will Anliegen der Bürger anhören, mit den Beteiligten diskutieren, falls erforderlich in den entsprechenden Gremien prüfen lassen und gegebene Zusagen einhalten.

Jugend

Mit dem Bau des Skaterplatzes oder der Sporthalle sind wir den Wünschen und Ansprüchen unserer Jugend in einem großen aber

doch nur in einem Teilbereich nachgekommen. Vielfach hört man, dass in Hard nichts los sei. Dabei wird an jugendorientierte Veranstaltungen aber auch entsprechende Lokale gedacht.

Auch werde ich kein Wunschkonzertspielen, bin jedoch bereit, im Rahmen des Machbaren den berechtigten Forderungen nachzukommen. Dazu gehört aber auch die entsprechende Mitarbeit und die Einbindung unserer Jugendlichen in die Entscheidungsprozesse.

Ich will unsere Jugend hören aber auch in die Pflicht nehmen und mit ihnen gemeinsam ihr Hard gestalten!

Kultur

Hard liegt im Schnittpunkt mehrerer Zentren der so genannten Hochkultur. Zürich liegt eine Autostunde von uns entfernt, München erreicht man in gut zwei Stunden und Bregenz mit seinen Festspielen liegt in direkter Nachbarschaft. Wir müssen uns im Rahmen des Machbaren halten und uns auf unsere Stärken konzentrieren. Diese liegen in einer kleinen aber feinen Kleinkunst. So hat sich die ursprünglich als Spinnerei einiger weniger belächelte "Kammgarn" zu einer Institution gemausert, die inzwischen weit über unsere Gemeinde hinaus bekannt und geschätzt ist.

Ich will die vorhandenen Kräfte fördern und stärken, statt die Mittel zu streuen und damit ihre Wirkung zu schwächen!

Ortszentrum

Die Zentrumsgestaltung ist der Umgestaltung des ohnedies zeitweise überfüllten Seufers zum Opfer gefallen, als ob Krokusse, Rosenbeete und Zierbäume am See das Wichtigste wären. Der Ortskern sollte nicht nur als gesellschaftliches, sondern auch als wirtschaftliches Zentrum attraktiv gestaltet werden und

die Visitenkarte unserer Gemeinde sein. Gerade heute, in einer Zeit in der der Kunde und Gast äußerst mobil ist, gilt es einen Anziehungspunkt zu schaffen, der nicht nur uns Harder im Ort hält, sondern ein Ziel für unsere nahen und entfernten Nachbarn sein soll.

Ich will die Zentrumsgestaltung in den Vordergrund stellen, Akzente setzen und Hard damit von den anderen abheben und attraktiver machen!

Politik

Bei den letzten Gemeindevahlen haben uns mehr Harder denn je durch ihre Stimme ihr Vertrauen entgegengebracht. Sie machten die Harder Liste zur zweitstärksten Kraft in der Gemeinde, was uns nach den demokratischen Regeln einen zweiten Sitz in allen Ausschüssen gebracht hätte. Auch wenn von der Mehrheitspartei immer wieder die Gemeinsamkeit hervorgehoben wird, hielt sie das nicht davon ab, uns mit ihrer Übermacht diesen zweiten Sitz abzupressen und so das Wahlergebnis teilweise zu ihren Gunsten zu korrigieren.

Ich will nicht nur Lippenbekenntnisse sondern echte Zusammenarbeit zwischen den politischen Kräften auf Basis des Wählerwillens!

Raumplanung

Durch die starke Bautätigkeit der vergangenen Jahre, deren Ende nicht abzusehen ist, wurden die freien Flächen immer weniger. Die heute als Bauland gewidmeten Grundstücke reichen aus, um Hard zu einer Stadt mit 40.000 Einwohnern anwachsen zu lassen! Mit der Verbauung werden sie der kurz- und mittelfristigen Planung entzogen. Ein heute verbautes Grundstück steht für die nächsten 80 bis 100 Jahre nicht mehr zur Verfügung

Ich will schon heute mit gemeindeeigenen Grundstücken Vorsorge treffen und diese nicht leichtfertig zum Beispiel für weitere Groß-Siedlungen opfern.

Schule

In zahlreichen Familien sind beide Eltern berufstätig. Die dadurch notwendige Betreuung von Kleinkindern und Schülern stellt viele vor ein großes Problem. Es ist Aufgabe der Gemeinde, ein qualitativ gutes Angebot zu schaffen. Eine Pflicht zur ganztägigen und zwangsweisen Betreuung lehne ich jedoch ab.

Ich will aber die Eltern dort unterstützen, wo der entsprechende Wunsch oder die Notwendigkeit besteht!

Soziales

In den vergangenen Jahren wurde dank zahlreicher Privatinitiativen im Bereich der Alten- und der Krankenpflege ein soziales Netz in unserer Gemeinde geschaffen, das seinesgleichen sucht und weit über die Gemeindegrenzen hinaus als beispielhaft gelobt wird. Wir sind auf dem richtigen Weg, der konsequent weiter verfolgt werden soll. Kaum ein Augenmerk wurde aber dem sozialen Frieden geschenkt. Fragen, wie solche der Integration, des Bevölkerungswachstums, der Ghettobildung wurden einfach ignoriert. Es geht nicht an, die Menschen unterschiedlichster Religionen, Weltanschauungen und sozialer Schichten auf engstem Raum zusammen zu pferchen und dann zu glauben, man könne die dadurch geschaffenen Probleme damit lösen, dass ein "Wohnbegleiter" angestellt wird.

Ich will mich auch unliebsamen Aufgaben stellen und scheue

dabei nicht davor zurück auch heiße Eisen anzupacken!

Sport

Mit der Sportanlage am See haben wir in Vorarlberg einzigartige Sportstätten geschaffen, und die neue Sporthalle sucht ihresgleichen in Österreich. Schließlich ist der neue Skaterplatz einer der schönsten und die neue Kegelbahn überhaupt die modernste in ganz Mitteleuropa. Mit der bald fertig gestellten Jugendherberge mit rund 80 Betten ist auch ein Anfang im Beherbergungsbereich gemacht. Wir können auf unsere Sport- und Freizeitanlagen stolz sein und uns damit international sehen lassen.

Ich will die Chancen, die sich daraus für Hard eröffnen, nützen.

Vereinswesen

Als Rechtsanwalt weiß ich aus der Praxis, auf was für Ideen Jugendliche kommen und was mit ihnen werden kann, wenn sie kein Ziel haben und nicht wissen, was sie mit ihrer Freizeit anfangen sollen. Den Wert eines gut geführten Vereines habe ich als Vater von vier Söhnen, die aktiv Handball spielen bzw. bis zum Studium spielten, kennen und schätzen gelernt.

Ich will alles tun, damit unsere Vereine eine gesicherte Zukunft haben und damit ihren wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde weiter leisten können!

Wirtschaft

Hard hat seit jeher eine gute und gesunde Wirtschaftsstruktur. Die Harder Kaufleute haben es auch in nicht so guten Tagen verstanden, sich zu behaupten und haben immer ihren Mann gestanden.

Sie sind keine Almosenempfänger und brauchen keine Hilfe und Unterstützung der Gemeinde. Was sie brauchen ist ein zuverlässiger Partner. Partnerschaft ist das Zauberwort und zwar nicht nur mit der Gemeinde, sondern mit der gesamten Bevölkerung.

Ich will nicht Gönner, sondern Partner der Harder Wirtschaftstreibenden sein!

Wohnbau

Die bisherige Wohnbaupolitik ist dadurch gekennzeichnet, dass sie ohne Plan und Ziel Wohnsiedlungen entstehen ließ, wo gerade Platz war. Die Folge sind überdimensionale Verdichtungen mit all ihren sozialen und verkehrstechnischen Problemen wie an der Achstraße. Um die Fehler der Vergangenheit zu korrigieren und hinkünftig zu vermeiden, sind auch die gemeindeeigenen Grundstücke als Steuerungsmittel einzusetzen.

Ich will gerade die Bauträger im sozialen Wohnbau in die Pflicht nehmen und ihrem Auftrag entsprechend zu einer vorausschauenden und vertraglichen Planung anhalten!

Ziel

meiner Bestrebungen ist es, als Harder nur für Hard und seine Menschen da zu sein und mein Wissen und meine Fähigkeiten für sie einzusetzen ...

... und darum will ich Bürgermeister unserer schönen und einzigartigen Gemeinde werden und bitte Sie, mich darin mit Ihrer Stimme zu unterstützen!

Dor Holzar

Wenn alle Lüt
richtig wähla tät'n,
sött dermol nomas
gschieds ussa ku.

